

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132810
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1380,9426
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Einsenkung im Gelände, gegenüber den Nachbarflächen um ca. 1 m tiefer gelegen. Im Süden durch den Deich begrenzt, dies ist eventuell ein Hinweis darauf, dass die Fläche ursprünglich einem Brack entsprochen hat. Offenbar ist eine etwas länger andauernde oder auch mitunter dauerhafte Wasserführung vorhanden, aktuell ist der Bereich jedoch vollständig ausgetrocknet. Der Bereich ist vollständig in die Beweidung integriert. Es gibt erhebliche Trittschäden. Der gesamte Gewässerbereich ist von einem Initialstadium eines Bruchwaldes überwachsen. Es gibt zahlreiche junge Schwarzerlen mit Stammdicken zwischen 5 und 10 cm, etwas Grauweide und mitunter auch Schilfröhricht. Die Randbereiche sind kurz abgeweidet, hier herrschen Flutrasenarten und etwas Wasserpfeffer vor. Auf der Südseite ist das Gewässer durch den ehemaligen Billedeich begrenzt, der sich etwa 1 m aus dem Gelände hervorhebt und als schmaler Wall vorhanden ist. Innerhalb der Gehölze im Umfeld des Gewässers sind zahlreiche Trittschäden vorhanden, die darauf hindeuten, dass die Rinder, die hier gewöhnlich weiden, den Bereich auch als Ruhezone benutzen. Der Bewuchs des Gewässerbereiches ist verhältnismäßig artenarm durch die Übershattung aus Schilfröhricht und Schwarzerlenbeständen, etwas verarmt, in den Randbereichen durch die dauerhaft stattfindende Beweidung.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)		(§ 30 (2) 1.2)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich der Bille		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Beweidetes Grünland, ehemaliger Deich mit Gehölzbestand		
<b>Rechtswert (X)</b>	575270	<b>Hochwert (Y)</b>	5929230
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

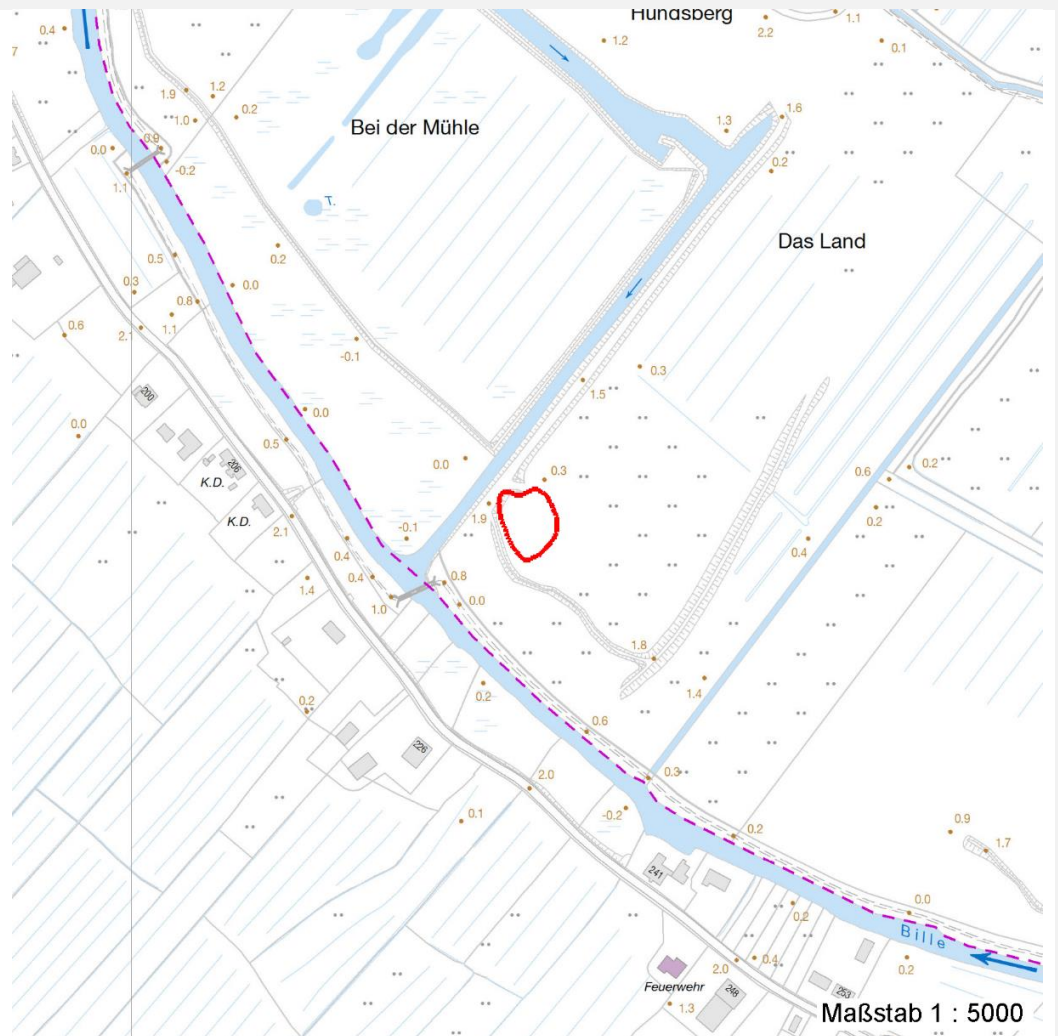
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132810
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1380,9426
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132810	52659	7428	28	09.09.2008	/	7430	58
132810	52848	7428	30	31.07.2000	<	7430	60
132810	52746	7428	35	09.09.2008	/	7430	65
132810	120112	7428	995	01.07.2017	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73042	0	7428_1013_030918_1.JPG	
73043	0	7428_1013_030918_4.JPG	
73044	0	7428_1013_030918_3.JPG	
73045	0	7428_1013_030918_2.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132810
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1380,9426
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Die dauerhafte Beweidung führt zur Reduktion der Artenvielfalt, zur Eutrophierung des Gewässers und fördert letztendlich auch die Verbuschung
Wertgesichtspunkte	Offenbar ausreichende Wasserführung für die Entwicklung eines größeren Grasfrosch- und Moorfroschbestandes.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Das Gewässer sollte - zumindest in Teilen - wieder geöffnet werden, das heißt, es wäre sehr günstig, den entstehenden Bruchwald zu roden und die Gewässersohle um ca. 0,5 m einzutiefen, um ein dauerhafteres Gewässer wiederherzustellen, welches zudem auch eine zeitweilige Belichtung aufweist. Selbst die im angrenzenden Deich vorhandenen Weißdornsträucher könnten gerodet werden, um wieder ein besonntes Gewässer zu erhalten. Anschließend sollte die Beweidung nur noch zeitweiligerfolgen oder ganz unterbleiben.

Foto

<b>Fotodatei</b>	7428_1013_030918_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7428_1013_030918_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132810
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				1380,9426
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Foto

**Fotodatei** 7428\_1013\_030918\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7428\_1013\_030918\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)	<b>Biotoptyp</b>	SEZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.2)
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Keine submerse Vegetation	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132810
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1380,9426
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-						-			3		3	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-						-						
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-						
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-						-						
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-						
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-						-			3		V	
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-						
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-						
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	z		-	-						-						
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		2	2
														<b>Anzahl Arten</b>		23	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132810
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1013</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1380,9426
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Tierartenliste

	Rote Liste					FFH					
	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
2	<b>Anzahl</b>							<b>Anzahltyp</b>			
3	<b>Anzahl geschätzt</b>							<b>Geschlecht</b>			
4	<b>Methode</b>							<b>Verhalten</b>			
5	<b>Nachweis</b>										
<b>Amphibien</b>											
Rana esc./rid./les. (Grümfrosch)	1										
	2										
	3	21-50									
	4										